



**MAI 2026**

SA 02.	DIE STERNSTUNDE DES JOSEF BIEDER	19.30 Uhr	<b>SCHAUSPIEL</b>
SO 03.	MUTTERSPRACHE MAMELOSCHN → <b>TDA IN ARNSTADT</b>	18 Uhr	<b>SCHAUSPIEL</b>
DI 05.	KUNSTKOFFER → <b>TDA IN STENDAL</b>	14 Uhr	<b>EXTRAS</b>
DI 05.	OKAN SEESE – TOMATEN AUF DEN OHREN	19.30 Uhr	<b>COMEDY</b>
FR 08.	RÄMBOW → im Rahmen der Stendaler Kulturnacht	18.45 Uhr	<b>TDA &amp; HFS ERNST BUSCH</b>
FR 08.	RÄMBOW → im Rahmen der Stendaler Kulturnacht	20.30 Uhr	<b>TDA &amp; HFS ERNST BUSCH</b>
SA 09.	SPIELZEITPRÄSENTATION 2026/27	11 Uhr	<b>EXTRA</b>
	im Anschluss: VORVERKAUFSSTART	12.30 – 19.30 Uhr	<b>EXTRA</b>
SA 09.	DIE STERNSTUNDE DES JOSEF BIEDER	19.30 Uhr	<b>SCHAUSPIEL</b>
SO 10.	DISKO	16 Uhr	<b>MUSIKTHEATER</b>
DO 14.	DA RENNT DER SCHMÄH ... → <b>TDA IN DIESDORF</b>	18 Uhr	<b>LIEDERABEND</b>
SA 16.	DIE 39 STUFEN	19.30 Uhr	<b>KRIMIKOMÖDIE</b>
SO 17.	DIE KUH ROSMARIE → <b>TDA IM ALTMÄRKISCHEN MUSEUM STENDAL</b>	15 Uhr	<b>PUPPENSPIEL</b>
SO 17.	<b>PREMIERE! ANNEGRET UND DAS GLÜCK</b>	16 Uhr	<b>SCHAUSPIEL</b>
SO 17.	<b>ZUM LETZTEN MAL! WELCHE DROGE PASST ZU MIR?</b>	18 Uhr	<b>SCHAUSPIEL</b>
FR 22.	<b>PREMIERE! JUGEND OHNE GOTT</b>	19 Uhr	<b>MUSICAL</b>
FR 22.	ETCETERA P.P. Premierenparty	ca. 21.30 Uhr	<b>EXTRA</b>
SA 23.	DIE KUH ROSMARIE → <b>TDA IM TIERGARTEN STENDAL</b>	15.30 Uhr	<b>PUPPENSPIEL</b>
SA 23.	DIE STERNSTUNDE DES JOSEF BIEDER	19.30 Uhr	<b>SCHAUSPIEL</b>
SO 24.	DIE STERNSTUNDE DES JOSEF BIEDER → <b>TDA IN GOLDBECK</b>	19.30 Uhr	<b>SCHAUSPIEL</b>
SA 30.	JUGEND OHNE GOTT	19 Uhr	<b>MUSICAL</b>
SO 31.	DIE STERNSTUNDE DES JOSEF BIEDER → <b>TDA IN ELVERSDORF</b>	18 Uhr	<b>SCHAUSPIEL</b>

Stand 3-2026 / Änderungen vorbehalten

**PREMIERE! PREMIERE! PREMIERE! PREMIERE! PREMIERE! PREMIERE!**

**JUGEND OHNE GOTT**

Musical / Buch, Musik und Liedtexte von Paul Graham Brown  
nach dem Roman von Ödön von Horváth / Deutsch von Moritz Staemmler  
eine Produktion der **MUSICMÄRKER & CHORMÄRKER**  
in Kooperation mit der **MUSIK- UND KUNSTSCHULE STENDAL**



Premiere: 22.5.2026 / Großes Haus / Preisgruppe X

In den 1930er Jahren, irgendwo in Deutschland, eine Schulklasse mit ihrem Lehrer auf Klassenfahrt, Kartoffeln schälen, Schießübungen, verbotene Liebe, Diebstahl, Mord.

Ödön von Horváth verarbeitet in »Jugend ohne Gott« seine Erlebnisse und Eindrücke aus den 1930er Jahren. Die Anfänge der NS-Diktatur, Wirtschaftskrise, Repressionen, Militarisierung. Wir erleben Horváths Welt aus den Augen eines Lehrers, der miterleben muss, wie seine Schüler der Manipulation und der Indoktrination des Systems immer mehr zum Opfer fallen. Werte wie Menschlichkeit und Empathie werden durch Gruppenzwang, Drill und Härte gegen sich und andere ersetzt. Das Individuum verschwindet hinter dem Volkskörper. Alles ist einer Macht untergeordnet, die jeden Einzelnen korrumpiert und zum Mittäter macht.

→ **ETCETERA P.P. Premierenparty** mit Live-Musik von Bobby K (Band der Musik- und Kunstschule Stendal)

**ANNEGRET UND DAS GLÜCK**

eine Produktion der **HerzMärker**

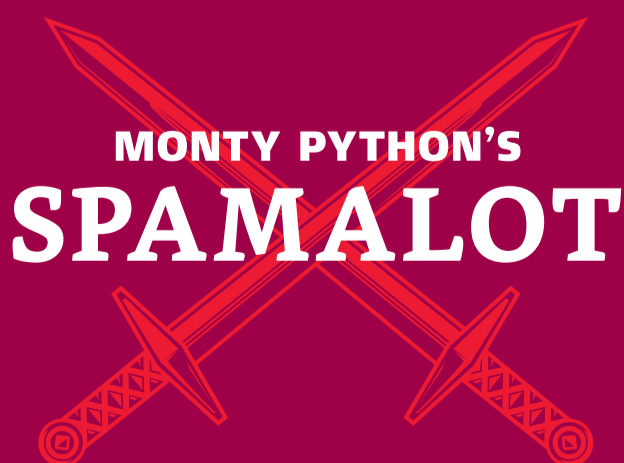
Premiere: 17.5.2026 / Kunstplatte e.V. Kulturzentrum / kostenfrei

Für Annegret läuft's. Endlich! Gerade erst Polizistin geworden, landet sie, schwuppdwupp, mitten in einem Kunstraub. In einer rasanten Verfolgungsjagd kreuz und quer über die Dörfer ergattert sie die Beute und wird belohnt – mit Gold, sehr viel Gold. Welch ein Glück! Doch wo das Glück hin trifft, ist manchmal das Unglück nicht fern, denn unmöglich, dass sie das ganze Gold tragen kann. Ob Bruder Mark ihr aus dieser verwickelten Situation hilft? Nun geht es hin und her, wenn Gold und Krimskrans die Seiten wechseln und das Schilf auf der anderen Seite des Stadtsees viel schöner scheint.

Mit ANNEGRET UND DAS GLÜCK präsentieren die HerzMärker eine hochgetunte Reise durch alles, was glücklich macht. Komisch, chaotisch, poetisch, ohne doppelten Boden, mit viel Herz und einem absolut logischen Ende. Lassen Sie sich überraschen und verzaubern.



**DER VORVERKAUF FÜR DIE HAFENBÜHNE TANGERMÜNDE HAT BEGONNEN!**



Buch und Liedtexte von ERIC IDLE  
Musik von JOHN DU PREZ & ERIC IDLE

**13 Vorstellungen – 20.6. bis 12.7.2026**  
**Open-Air HAFENBÜHNE TANGERMÜNDE**

Karten & Informationen: THEATER DER ALTMARK  
03931 – 63 57 77 / [besucherservice@tda-stendal.de](mailto:besucherservice@tda-stendal.de)  
[www.tda-stendal.de](http://www.tda-stendal.de)

WEITERE VORVERKAUFSSTELLEN:  
Tourist-Information Stendal / Tangermünder  
Tourismus-Büro / Salzkirche Tangermünde

**Öffnungszeiten Kartenverkauf**

Karlstraße 6, 39576 Stendal / Di – Fr 11.30 – 18 Uhr

**Telefonische Reservierung**

03931 – 63 57 77 & 63 56 / Mo – Fr 7.30 – 20 Uhr

**Vorstellungskasse jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn**

**Online-Tickets**

[www.tda-stendal.de/spielplan](http://www.tda-stendal.de/spielplan)





↑ **DIE STERNSTUNDE DES JOSEF BIEDER**



↑ **MUTTERSPRACHE MAMELOSCHN**

## DIE STERNSTUNDE DES JOSEF BIEDER

Schauspiel von Eberhard Streul (Mitautor: Otto Schenk)  
Neufassung / Reihe GEMEINSAM EINSAM  
1 Stunde 30 Minuten mit Pause / Kleines Haus  
Preisgruppe B

Der Alptraum eines jeden Theatermitarbeiters<sup>wdm</sup>: Das Publikum ist da, aber sonst niemand. Kein Schauspieler<sup>mdw</sup>, kein Souffleur<sup>dmw</sup>, kein Inspizient<sup>dwm</sup>, denn eigentlich war die Aufführung abgesagt. Der einzig Anwesende ist der Requisiteur Josef Bieder. Er soll die Vorstellung für den nächsten Tag einrichten. Bieder ist ein alter Theaterhase und kennt den eisernen Grundsatz: Wir spielen immer! Also stellt er sich auf die Bühne und erzählt über die Bretter, die seine Welt bedeuten: die Welt hinter den Kulissen. Er redet über seinen Beruf als Requisiteur, fachsimpelt über die Tücke von Tieren auf der Bühne, den Gebrauch von Dolchen und über das Theater an sich. Denn Bieder kennt sich aus, er weiß, was funktioniert und was nicht.

## MUTTERSPRACHE MAMELOSCHN

Schauspiel von Sasha Marianna Salzmann  
1 Stunde 30 Minuten ohne Pause / Rangfoyer / Preisgruppe A

Lin, Clara, Rahel – Mutter, Tochter, Enkeltochter – drei Frauen, drei jüdische Generationen in Deutschland. Was sie auf den ersten Blick miteinander verbindet, trennt sie auch zugleich. Denn jede von ihnen hat ihre eigenen Erfahrungen und ihre eigenen Ansichten darüber, was es heißt, eine jüdische Frau in Deutschland zu sein: Lin, die den Holocaust überlebte und als linientreue Kommunistin in der DDR das bessere Deutschland aufbauen wollte; Clara, die mit Religion und Ideologie gebrochen hat, um das Trauma ihrer Mutter hinter sich zu lassen und Rahel, die vor allem eines sucht: Zugehörigkeit. Mit scharfzüngigem Witz und Ironie fallen die drei übereinander her. Im Grunde nichts als Turnübungen, denn je mehr sie sprechen, desto weniger sagen sie. Bis sich doch ab und an der Sturm der vielen Worte abrupt in hellsichtigen Wahrheiten entlädt. Mutter, Tochter, Enkeltochter, eine ewige Geschichte, die immer wieder plötzlich aufhört und immer wieder auf wundersame Weise anfängt.

## KUNSTKOFFER

Veranstaltung im Rahmen der Kooperation mit Kinder-Stärken e.V., anlässlich des Europäischen Protesttags zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung 2026  
2 Stunden / Breite Straße 74 / kostenfreies Angebot

Mit Neugier und Fantasie können die kleinen Besucher unseren Kunstkoffer entdecken. Malen, basteln, spielen – aus wenigen Utensilien und mit viel Kreativität werden große, kleine und extravagante Kunstwerke.

## OKAN SEESE »Tomaten auf den Ohren«

2 Stunden mit Pause / Kleines Haus / Preisgruppe X

Lieber Tomaten auf den Ohren als ein Brett vor dem Kopf! Okan Seese kann nicht hören. Dafür hat er umso mehr zu erzählen – oder besser: zu gebärden! Von seinem Leben zwischen zwei Kulturen als Tauber, schwuler Mann, von lustigen Dates, den Herausforderungen eines Arztbesuchs ohne Dolmetscher – und was passiert, wenn die Zeugen Jehovas vor seiner Tür stehen. In seiner neuen Soloshow nimmt Okan Seese das Publikum, mit viel Selbstironie, auf eine humorvolle Reise durch seinen Alltag. Hörende Zuschauer staunen, wenn sie die Welt aus der Perspektive eines Tauben kennenlernen – oder wenn sie merken, welche kuriosen Fragen sie selbst immer wieder stellen.

Okan ist Deutschlands einziger Tauber-Comedian und hat sich in den letzten Jahren beeindruckend schnell in der Stand-up-Szene etabliert. Er war bereits in fast allen bekannten Comedyshow zu sehen, ist gern gesehener Gast im Quatsch Comedy Club und tourt durch ganz Deutschland!

## RÄMBOW

Veranstaltung im Rahmen der STENDALER KULTURNACHT  
60 Minuten ohne Pause / Kleines Haus / kostenfrei

Alle kennen den muskelbepackten Kämpfer mit dem roten Stirnband: Vom System gemacht, von der Gesellschaft verstoßen, will er nur seinen Frieden – in einer Welt, die keinen Platz für ihn macht. Aber Rämbow ist mehr als Verfolgungsjagden und Pyrotechnik: Auf wen fällt das Los, wenn eine Gesellschaft in den Krieg zieht? Das TdA und die HfS Ernst Busch laden ein zur Wehrpflicht-Revue für echte Antihelden.

## SPIELZEITPRÄSENTATION 2026/27

1 Stunde 30 Minuten ohne Pause /  
Großes Haus / Eintritt frei

RASEND! Unter diesem Motto präsentieren wir Ihnen die Spielzeit 2026/27 am TdA. Hier erfahren Sie, auf welche Premieren Sie sich freuen können, welche Begleitprogramme wir anbieten und Sie erhalten Einblick in unsere aktuelle und kommenden Produktionen.



↑ **DISKO**



↑ **DIE 39 STUFEN**

## VORVERKAUFSSTART

Rabattaktionen / 12.30–19.30 Uhr  
Theaterkasse / Karlstraße 6 / 39576 Hansestadt Stendal

Direkt im Anschluss an die SPIELZEITPRÄSENTATION 2026/27 können Sie bei uns für die kommende Spielzeit Karten mit einem Rabatt von 20 Prozent erwerben (ausgenommen sind Gastspiele, Premieren, Sonderveranstaltungen und die Silvestervorstellung). Wer langfristige Bande knüpfen möchte, kann auch das zu vergünstigten Preisen tun – auf den Abschluss eines beliebigen Abonnements gewähren wir einen Preisnachlas von 5 Prozent. Bitte beachten Sie, dass die Rabattpreise nur am 9. Mai gelten.

## DISKO

Musiktheater von Matthias Brenner (Buch und Regie) und Ludger Nowak (Arrangements) in Kooperation mit der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie / Uraufführung  
2 Stunden 30 Minuten mit Pause /  
Großes Haus / Preisgruppe A

Einst Disko, dann Kino, Sargtischlerei, Probebühne, Impfstation, Turnhalle ... der ehemalige Kulturhaussaal eines stillgelegten VEB hat viele Wandlungen durchgemacht. Genauso wie Linda. Zu ihrem runden Geburtstag kehrt sie zurück in den Raum, in dem einst ihre Jugend begann, um zu schauen, ob noch ein Schimmer vom damaligen Leuchten übrig ist – und trifft auf Oschi, den ewigen Hausmeister. Sie bleiben nicht lange allein, die Zeit hat nach und nach weitere Gestalten in der früheren Disko stranden lassen ...

## DA RENNT DER SCHMÄH ...

Eine ethnografische Erkundung mit Musik von Kerstin Slawek, Hannes Liebmann und Niclas Ramdohr

Seit jeher sind die Wiener bekannt für ihren herben Charme, ihren Hang zu morbiden Humor und weinseliger Melancholie. Mit literarischen Schmankerln quer durch die Zeiten durchmessen wir den schaurig-schönen Abgrund der Wiener Seele. Rechnen Sie mit dem Schlimmsten.

## DIE KUH ROSMARIE

Puppenspiel von Andri Beyeler / ab 3 Jahren  
nach dem Bilderbuch »Die Kuh Rosalinde« von Frauke Nahrgang und Winfried Opgenoorth  
aus dem Schweizerdeutschen von Juliane Schwerdtner

Die Kuh Rosmarie ist furchtbar allein. Aber was muss sie auch dauernd an allen rummeckern. Als Rosmarie auch noch den Bauern erziehen möchte, reicht es ihm. Er packt die Mecker-Kuh und steck sie in das nächstbeste Flugzeug.

## DIE 39 STUFEN

By Arrangement with Edward Snape for Fiery Angel Limited bearbeitet von Patrick Barlow, nach einem Originalkonzept von Simon Corble und Nobby Dimon  
Deutsche Fassung von Bernd Weitmar  
2 Stunden mit Pause / Kleines Haus / Preisgruppe A

London 1937. Richard Hannay ist auf der Flucht. Und das nur, weil er ins Theater gegangen ist. Aber dieser Theaterbesuch hat weitreichende Folgen. Denn als im Zuschauerraum Schüsse fallen, fällt ihm auch die schöne Annabella buchstäblich in die Arme. Er nimmt sie mit zu sich nach Hause, weil sie sich bedroht fühlt. Annabella gibt sich als Agentin mit einem Spezialauftrag zu erkennen. Sie warnt Hannay vor einer Organisation namens Die 39 Stufen, für die ein unaussprechlicher Ort in Schottland eine maßgebende Rolle spielt.

## WELCHE DROGE PASST ZU MIR?

Schauspielmonolog von Kai Hensel  
**ZUM LETZTEN MAL!** Reihe GEMEINSAM EINSAM  
1 Stunde 30 Minuten ohne Pause / Kaisersaal /  
Preisgruppe C

Drogen sind Fun! Drogen sind Wahrheit, sind Philosophie und noch so vieles mehr. Hanna weiß, wieviel mehr. Nur sie selbst wird langsam immer weniger. Eigentlich lief alles gut bei ihr. Eigenes Haus, ihr Mann ist Manager, der Sohn geht aufs Gymnasium. Aber das kann doch nicht alles sein! Mit dem antiken Philosophen Seneca weiß sie: »Nur Kleinmütige und Schwächlinge wählen den sicheren Pfad. Der Held geht über Gipfel.« Und sie ist sich sicher: Drogenkonsum ist vor allem Ausdruck von Selbstdisziplin.

Nach zehn Jahren in der Rolle der Hanna, wird Kerstin Slawek am Sonntag 17.5.2026 WELCHE DROGE PASST ZU MIR? zum letzten Mal spielen. Zur anschließenden Dernierenfeier sind alle herzlich eingeladen.

## ETCETERA P.P.

öffentliche Premierenparty / Theatercafé / Eintritt frei